

Selbsterklärung für die Qi Gong Ausbildung 2019 / 20

Ausbilderin

Ich bin mir bewusst, dass ich in diesem Ausbildungsjahr eine Gruppe von Menschen begegnet, wie noch nie zuvor und dass es ein einmaliges Ausbildungsjahr wird.

Um einen hohen Qualitätsstandart für alle TeilnehmerInnen und für das „Qi Gong der Vier Jahreszeiten“ zu sichern, stimme ich folgendem zu:

- Ich möchte dir alle Inhalte möglichst klar und einfach vermitteln und Zusammenhänge zwischen Praxis, Theorie und Alltag sichtbar machen.
- Dabei arbeite ich nicht nach starrem Konzept, sondern schöpfe aus meiner Erfahrung und verbinde sie mit Deinen individuellen Bedürfnissen und Voraussetzungen, um das Konzept und die Texte und Inhalte ganz neu anzupassen.
- Ich schaffe Platz für eine ruhige entspannte Anreise zu den Seminaren.
- Ich möchte einen Raum schaffen, in dem du dich wohl fühlst.
- Ich möchte dich fördern, manchmal fordern, dir über Phasen des Zweifels oder Unaufmerksamkeit hinweghelfen, dich bestmöglich unterstützen und dir ehrliche Rückmeldungen geben.
- Ich möchte alles dafür tun, dass es ein gutes Jahr für Dich wird, das du beendest mit dem Gefühl einer soliden theoretischen und praktischen Ausbildung und einem Gefühl der Kompetenz, um gut Unterrichten zu können.
- Ich erscheine pünktlich, möglichst ausgeruht, gepflegt und satt zu den Seminaren, damit ich mich den Unterricht entspannt gestalten kann und ich mich bereichernd in die Gruppe einbringen kann.
- Ich möchte meinen Fokus beim Unterricht in den Bewegungen und den Themen auf das richten, was Dein Leben bereichert, Deinen Bedürfnissen entspricht und Deine Entwicklung fördert.
- Ich möchte Dir voller Interesse, Ehrlichkeit und Wertschätzung begegnen und auch hier offen sein für das, was ich in der Begegnungen lernen kann.

- Alles was in den Seminaren geschieht und besprochen wird, werde ich vertraulich behandeln und kann diese Haltung auch von allen anderen erwarten.
- Inhalte der Seminare und Erkenntnisse aus den Bewegungen probiere ich in Bezug zu setzen, zu meinem Alltag, um sie dort zu integrieren und umzusetzen. Dabei gehe ich geduldig und wohlwollend mit mir um.
- Nach den Seminaren ermögliche ich mir eine entspannte Heimreise und ausreichend Zeit die Eindrücke zu verarbeiten. Anregungen und Verbesserungsvorschläge aus der Gruppe arbeite ich in das Konzept dort ein, wo es auch meiner Überzeugung entspricht.
- Ich möchte für mich im Ausbildungsjahr die besten Rahmenbedingungen schaffen für ein freudvolles, wertschätzendes, neugieriges Lehren, Begleiten und von Dir lernen.

Mettlach, den 16.03.2018



Katrin Blumenberg (Ausbilderin)